

1 **Grundzüge des Zwangsvollstreckungsrechts..... 9**

1.1 Verhältnis zum Erkenntnisverfahren 9

1.2 Grundsätze des Zwangsvollstreckungsverfahrens10

1.2.1 Der Vollstreckungsanspruch und der titulierte Anspruch 10

1.2.2 Dispositionsmaxime 12

1.2.3 Beibringungsgrundsatz 13

1.2.4 Einseitigkeit..... 14

1.2.5 Formalisierung 14

1.2.6 Prioritätsgrundsatz 15

1.2.7 Einzelzwangsvollstreckung 16

1.2.8 Aufgeschobenes rechtliches Gehör 18

1.3 Systematik des Zwangsvollstreckungsverfahrens19

1.4 Arten der Zwangsvollstreckung.....20

2 **Methodik der Fallbearbeitung.....25**

3 **Der Auftrag30**

3.1 Wirkung des Auftrages31

3.2 Bedingte Aufträge32

3.3 Form des Auftrags33

3.4 Inhalt des Auftrags34

3.5 Zulässigkeit des Auftrags.....37

3.6 Zuständigkeit37

3.6.1 Sachliche/funktionelle Zuständigkeit des Gerichtsvollziehers 37

3.6.2 Örtliche Zuständigkeit 41

3.6.3 Persönliche Ausschlussgründe42

3.7 Deutsche Gerichtsbarkeit.....42

3.8 Antragsberechtigung.....45

3.8.1 Parteifähigkeit46

3.8.2 Prozessfähigkeit:49

3.9 Vertretung bei der Auftragserteilung52

3.9.1 Durch den gesetzlichen Vertreter: 52

3.9.2 Durch den Prozessbevollmächtigten 53

4 **Allgemeine Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung.....54**

4.1 Der Vollstreckungstitel55

4.1.1 Das Urteil56

4.1.2 Ausländische Urteile58

4.1.3 Vorläufig vollstreckbare Urteile 60

4.1.4 Weitere Vollstreckungstitel.....63

4.1.5 Vollstreckungstitel nach dem FamFG 67

4.1.6 Der Europäische Vollstreckungstitel 68

4.1.7 Weitere Prüfung des Vollstreckungstitels..... 71

4.2 Die vollstreckbare Ausfertigung79

4.2.1 Form der vollstreckbaren Ausfertigung 80

4.2.2 Die titelergänzende Klausel 81

Stand: April 2015

4.2.3	Die titelberichtigende Klausel.....	85
4.2.4	Die Prüfungspflicht oder das Prüfungsrecht des Vollstreckungsorgans:....	87
4.3	Die Zustellung.....	94
4.3.1	Nachweis der Zustellung.....	95
4.3.2	Zuzustellende Urkunden.....	96
4.3.3	Zustellungsadressat.....	96
4.3.4	Verzicht auf die Voraussetzung der Zustellung.....	97
4.4	Wartefristen	99
4.4.1	Verzicht auf Einhaltung der Wartefrist	100
5	Besondere Vollstreckungsvoraussetzungen	101
5.1	Abhängigkeit vom Eintritt eines Kalendertages.....	101
5.2	Abhängigkeit der Vollstreckung von einer Sicherheitsleistung des Gläubigers	107
5.2.1	Varianten der vorläufigen Vollstreckbarkeit und deren Auswirkungen	108
5.2.2	Vollstreckung aus vorläufig vollstreckbaren Urteilen.....	112
5.2.3	Der Gläubiger kann oder will die Sicherheitsleistung nicht erbringen	112
5.2.4	Vollstreckung aus Urteilen nach § 708 Ziff. 1 - 3 ZPO	115
5.2.5	Vollstreckung aus Urteilen nach § 708 Ziff. 4 - 11 ZPO	116
5.2.6	Die Schuldnerschutzbestimmungen des § 712 ZPO	116
5.2.7	Wirkung der Vollstreckung aus vorläufig vollstreckbaren Urteilen	118
5.2.8	Die Sicherheitsleistung Voraussetzung der Zwangsvollstreckung	119
5.2.9	Sicherheitsleistung durch Bankbürgschaft.....	123
5.2.10	Prüfung der Sicherheitsleistung durch Bankbürgschaft	126
5.2.11	Zustellung des Nachweises der erbrachten Sicherheitsleistung.....	130
5.2.12	Die Teilsicherheitsleistung	131
5.2.13	Teilsicherheitsleistung als Voraussetzung für den Vollstreckungsbeginn	135
5.2.14	Sicherungsvollstreckung nach § 720a ZPO	136
5.3	Zug-um-Zug-Leistungen	138
5.3.1	Wesen der Zug-um-Zug-Leistung	138
5.3.2	Materiellrechtliche Betrachtung.....	139
5.3.3	Wirkung des Zug-um-Zug-Titels	140
5.3.4	Die Vollstreckungsklausel	140
5.3.5	Die Zug-um-Zug-Leistung als besondere Vollstreckungsvoraussetzung	141
5.3.6	Der Annahmeverzug in der Zwangsvollstreckung.....	144
5.3.7	Voraussetzungen des Annahmeverzugs:	145
5.3.8	Das wörtliche Angebot durch den Gerichtsvollzieher.....	151
5.3.9	Das tatsächliche Angebot durch den Gerichtsvollzieher.....	151
5.3.10	Vollstreckung nach Annahmeverzug	153
5.3.11	Erleichterung des Nachweises bei Zug um Zug-Leistungen	155
5.4	Zwangsvollstreckung bei Wahlschulden	157
5.4.1	Worum geht's?.....	157
5.4.2	Materiellrechtliche Grundlagen	158
5.4.3	Wahlrecht des Schuldners	158
5.4.4	Wahlrecht des Gläubigers.....	159
5.4.5	Vollstreckung aus Wahlschulden	159
5.5	Schuldtitle mit Ersetzungsbefugnis	162
5.5.1	Worum geht's?.....	162
5.6	Zwangsvollstreckung aus Titeln mit Lösungsbefugnis	162

5.6.1	Schuldner macht von der Lösungsbefugnis Gebrauch	163
5.7	Schuldtitel mit Verfallklausel	163
5.7.1	Worum geht's?	163
5.7.2	Vollstreckung aus Schuldtiteln mit Verfallklausel	164
6	Vollstreckungshindernisse:	164
6.1	Hindernisse und Hemmnisse nach § 775 ZPO	165
6.1.1	Einstellung der Zwangsvollstreckung aufgrund vollstreckbarer Entscheidungen	165
6.1.2	Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung aufgrund Entscheidungen	166
6.1.3	Einstellung der Zwangsvollstreckung aufgrund des Nachweises einer Abwendungssicherheit	166
6.1.4	Einstellung der Zwangsvollstreckung aufgrund des Nachweises einer Privaturkunde des Gläubigers	167
6.1.5	Einstellung der Zwangsvollstreckung aufgrund des Nachweises einer Quittung	168
6.2	Weitere Vollstreckungshindernisse:	169
6.2.1	Das Vollstreckungsverbot in der Insolvenzeröffnungsphase	169
6.2.2	Vollstreckungsverbot während des Insolvenzverfahrens	169
6.2.3	Einstellung der Zwangsvollstreckung bei Europäischen Vollstreckungstiteln	172
7	Anhang:	174
7.1	Aufbauschema: Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung	174
7.2	Übersicht: Arten der vorläufigen Vollstreckbarkeit:	179